

Jugendzentrum JUPITA, Hauptstraße 79, 25482 Appen Tel.: 04101 – 512 863

[www.jupita-appen.de](http://www.jupita-appen.de)

e-mail: [jupita-appen@gmx.de](mailto:jupita-appen@gmx.de)



# Jahresbericht 2014



## Öffnungszeiten des Jupita:

Montag	15.00 – 20.00 offener Treff
Dienstag	15.00 – 20.00 Jungentreff
Mittwoch	15.00 – 18.00 Mädchentreff
Donnerstag	15.00 – 20.00 offener Treff
Freitag	14.00 – 20.00 offener Treff

Bei besonderen Veranstaltungen wie z. B. Disco oder außerhäusigen Veranstaltungen verlängert sich die Arbeitszeit (meist freitags).

## Rückblick

Auch im Jahr 2014 wurde das Jugendzentrum der Gemeinde Appen von zahlreichen Kindern und Jugendlichen aufgesucht. Die Änderung der Öffnungszeiten im Jahre 2013 hat sich bewährt. Viele Kinder und Jugendliche erscheinen schon pünktlich zur Öffnung der Einrichtung.

Im vergangenen Jahr wurden wieder zahlreiche niedrigschwellige Angebote seitens der Jupita-Mitarbeiter durchgeführt. Diese wurden von den Besuchern des Hauses gut angenommen und bildeten einen wichtigen „Stützpfeiler“ für die tägliche Interaktion mit den Kindern und Jugendlichen. Gerade die jüngeren, neuen Besucher des Jupita müssen zu uns Mitarbeitern erst einmal ein Vertrauensverhältnis aufbauen, eine Bindung muss entstehen, damit sie sich gegebenenfalls bei Problemen an Frau von der Reith oder mich wenden mögen.

Diese Bindung entsteht durch ernste Gespräche auf Augenhöhe, gemeinsame Erlebnisse, Spiel und Spaß. Auch in diesem Jahr werden wir wieder eine Vielzahl von Angeboten ins Jupita-Programm aufnehmen und per Flyer, Homepage und Facebook publik machen.

Im Vergleich zum Vorjahr sind die Besucherzahlen ganz leicht gesunken. 52 Kinder und Jugendliche besuchen den Jungentreff regelmäßig. Von ihnen sind ca. 75 % unter 14 Jahren. Ca. 25 % sind 14 Jahre und älter. Die Zahl der weiblichen Besucher, welche nicht speziell den Mädchentreff besuchen, ist im

Vergleich zum Vorjahr gestiegen. Hier macht sich die gute, kontinuierliche Arbeit von Frau von der Reith bemerkbar. Ebenfalls positiv bemerkbar machen sich die Besuche der 3. und 4. Schulklassen der Appener Grundschule. In Absprache mit der Schulleitung werden Frau von der Reith und ich auch in diesem Jahr wieder diese Jahrgänge in den Jupita einladen und unsere Einrichtung vorstellen.



**JUPITA & FOJA e.V.**  
präsentieren

## **Fußballturnier für Kinder in Appen**

**Sonntag, den 6. Juli 2014  
11.00 Uhr  
am Bürgerhaus**



**Für Kinder zwischen 8 und 12 Jahren!**  
Und so seid Ihr dabei:  
**Bildet ein Team (8 Spieler) und meldet euch an...**

Im Juli 2014 habe ich in Kooperation mit Foja e.V. wieder ein Soccer-Turnier durchgeführt. Auf der Wiese hinter dem Bürgerhaus wurde ein eigens gemieteter „Fußball-Käfig“ aufgebaut. Zahlreiche Teams hatten sich im Vorwege angemeldet und spielten im Modus „Jeder gegen Jeden“ gegeneinander. Viele Eltern, Freunde und Zuschauer beobachteten das Treiben an den Seiten der Banden. Eine Hüpfburg, Eis, Getränke und Würstchen „versüßten“ allen Beteiligten den Nachmittag.



## **Sommerferienprogramm der Gemeinde Appen 2014**

Folgende Angebote habe ich in den Sommerferien durchgeführt:

T-Shirt Styling

Besuch des Klick-Kindermuseums

Wasserparty

Zeltübernachtung am Jupita

Besuch des Chocoversums in Hamburg

Besuch des Hochseilgartens in Heist

Fußball in der Distelkamphalle

## **Herbstferienprogramm der Gemeinde Appen 2014**

Folgende Angebote habe ich in den Herbstferien durchgeführt:

Bingo

Billardturnier

Klettern in der Nordwandhalle (Hamburg)

Kinderdisco im Jupita

Kerzen ziehen im Elmshorner Wasserturm

Anmerkung:

An den meisten Tagen hatte der Jupita auch in den Herbstferien nachmittags geöffnet!

An einigen Samstagen hat in der Distelkamphalle wieder ein Sportangebot stattgefunden. Die Zahl der Besucher ist auch im Jahr 2014 konstant hoch gewesen. An jedem dieser Samstagabende kamen 12 bis 20 Kinder und Jugendliche zum Fußballspielen. Auch in 2015 wird es diese Sportangebote geben. Folgende Termine sind bereits reserviert:

Samstag, den 07.02.2014 ab 18.00 Uhr

Samstag, den 11.04.2014 ab 18.00 Uhr

Samstag, den 06.06.2014 ab 18.00 Uhr

Samstag, den 05.09.2014 ab 18.00 Uhr

Samstag, den 14.11.2014 ab 18.00 Uhr

## **Bericht Mädchentreff Jupita Appen**

### **Übersicht über Angebote der letzten Monate:**

November

- Pfannkuchen
- Geschicklichkeitsspiele
- Brownies backen
- Weihnachtsbastelei

Dezember

- Plätzchen backen
- Weihnachtsmann basteln und Kinderpunsch selber machen
- Weihnachtssterne basteln und selbstgemachte Bratäpfel

Januar

- Spiel: „Die perfekten 60 Sekunden“ (Dabei muss in 60 Sekunden eine Bestimmte Aufgabe geschafft werden. Wer es schafft bekommt einen kleinen Preis)
- Cake Pops (Kuchen am Stiel)
- Selbstgemachte Pizza
- Kleine Kissen selber nähen

Mir ist es nach wie vor wichtig, dass es jede Woche ein Angebot gibt. Damit können sich die Mädchen jede Woche auf eine andere Aktivität im Mädchentreff freuen und wissen was auf sie zukommt. Die Teilnahme ist wie immer freiwillig. Denn es handelt sich nach wie vor um die Freizeit der Besucherinnen und diese dürfen sie frei, unter Berücksichtigung der Verhaltensregeln des Jugendhauses, gestalten.

An der Gestaltung der einzelnen Angebote beteiligen sich die Mädchen rege. Und wie immer, werden alle Wünsche im Rahmen der Möglichkeiten umgesetzt.

An den Besucherzahlen von insgesamt ca. 20 Mädchen, die mehr oder weniger regelmäßig das Jugendhaus besuchen, hat sich in den letzten

Monaten nichts verändert. Viele von diesen Mädchen besuchen den Mädchentreff regelmäßig. Daran hat sich ebenfalls nicht geändert.

Viele der Kinder und Jugendlichen die den Mädchentreff besuchen, kenne ich mittlerweile schon mehr als ein Jahr. Dadurch sind die Mädchen in der Lage, Gespräche mit mir zu suchen und über Probleme zu sprechen.

Auch das Thema Elternarbeit wird im Mädchentreff mehr. Eltern bringen ihre Kinder oder holen sie ab. Dadurch kommt es zum Austausch mit mir als Erzieherin. Dieser Fakt ist als positiv einzustufen. Denn vielen Eltern ist das Grundkonzept der offenen Kinder- und Jugendarbeit nicht bekannt. Kern dieses Bereiches ist die Freiwilligkeit.

Eltern muss also bewusst sein, dass ihre Kinder, innerhalb der Öffnungszeiten, kommen und gehen können wie sie möchten.

Andere Eltern suchen meinen Rat in einzelnen Erziehungsfragen. Da kam es auch schon zu Gesprächen vor oder nach der Öffnung des Hauses am Telefon oder im Jupita selbst.

Kai Semmelhack und ich planen in den kommenden Wochen ein Treffen mit dem neuen Schulleiter der Grundschule in Appen. Dabei soll unter anderem der Besuch einiger Klassen im Jugendtreff thematisiert werden. Die Zusammenarbeit mit der ortsansässigen Schule ist für die Kinder, die noch nie im Jugendhaus waren, in sofern von Vorteil, dass ihnen die Scheu des ersten Besuchs genommen wird. Denn ein Besuch gemeinsam mit den Klassenkameraden und der jeweiligen Lehrkraft gibt ihnen Sicherheit.

Februar 2015

Kim von der Reith

## **Ausblick**

In diesem Jahr wird die erfolgreiche Kinder-und Jugendarbeit im Jugendzentrum Jupita fortgeführt.

Am 5. Juli 2015 findet wieder ein Kinderfest statt. An diesem Tag stehen allen Interessierten (Kindern, Jugendlichen, Eltern) die Türen offen. Auf der Wiese hinter dem Bürgerhaus wird es wieder eine Hüpfburg geben, zahlreiche andere Spielmöglichkeiten für die Appener Kids und Teens werden ebenfalls zur Verfügung gestellt. Selbstverständlich würden wir uns auch über regen Besuch seitens der Gemeindevertreter freuen.

Februar 2015

Kai Semmelhack